

## Und immer wieder der Stegskopf – vierte E-Bike-Tour der Kreisgruppe Altenkirchen des BUND unter Corona-Bedingungen

Bei wunderbarem Spätsommerwetter konnten am 11. September zwanzig an der Natur interessierte Menschen, einige schon zum wiederholten Mal, die von Wolfgang Stock geführte und von der Kreisgruppe Altenkirchen des BUND angebotene etwa vierstündige E-Bike-Tour rund um das Naturerbe Stegskopf genießen.



Für die Kreisgruppe ist die Erhaltung und Pflege vor allem der Offenlandbereiche ein ganz wichtiges Anliegen. Und das möchte sie möglichst vielen Menschen auch hautnah vermitteln! Bei den Zwischenstopps erläuterte Wolfgang Stock nicht nur die wechselvolle Geschichte des ehemals militärischen Geländes,

wo er selbst einen Teil seines Militärdienstes abgeleistet hat, sondern auch das Gebiet rund um den Stegskopf als wertvollen „Kulturraum“ der Region. Vor allem wies er auf die Notwendigkeit eines kompetenten und nachhaltigen Naturschutzes hin, denn hier finden sich noch Lebensräume, auf die sich selten gewordene Tiere und Pflanzen spezialisiert haben. Um diese Flächen zu erhalten, müssen vor allem die Offenlandlebensräume entsprechend organisiert werden.



Bei einer längeren Rast am Kühfelder Stein mit Blick auf das Wiesengelände Richtung Stein-Neukirch konnte man Flora und Fauna etwas intensiver in Augenschein nehmen und kam im weiteren Verlauf der Tour auch ins Gespräch über ein notwendiges Offenlandmanagement, wobei die BUND-Vertreter Wolfgang Stock und Fiete Klein die Position der Kreisgruppe zur Pflege der Flächen aufzeigten und erläuterten.

So konnte man neben einem intensiven Naturerlebnis auch Einblick in die Arbeit des ehrenamtlichen Naturschutzes gewinnen.